

PRESSEMITTEILUNG

SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Erfolgreiche SPD-Initiative:

Holzheim bekommt einen Rufbus

Der Nürnberger Stadtteil Holzheim bekommt nach einer SPD-Initiative einen Rufbus. Aktuell leben in Holzheim ca. 600 Einwohner. Leider ist die Bushaltestelle für Bürgerinnen und Bürger, die nicht oder nur eingeschränkt in der Lage sind Treppen zu steigen, nur über die Holzheimer Straße zu erreichen. Die Holzheimer Straße besitzt aber keinen Gehsteig und ist teilweise schwer einsehbar. Die Straße ist gerade so breit, dass zwei Autos aneinander vorbeifahren können. Der Zugangsweg zur Bushaltestelle kann dann bis zu 850 Meter betragen, wobei 500 Meter auf der Holzheimer Straße zurückzulegen sind.

SPD-Fraktionschef Thorsten Brehm und der frühere Stadtrat Hans Russo haben sich deshalb für eine verbesserte ÖPNV-Anbindung stark gemacht. Zukünftig soll es mit der Buslinie 81 einen Rufbus geben, der zwischen dem Siedlungsbereich Holzheim und der Bushaltestelle Holzheim (Schleife) verkehrt. Dort gibt es einen Anschluss an die Buslinie 61 Richtung Nürnberg.

Für den Rufbus müssen Fahrgäste ihren Fahrtwunsch mindestens 30 Minuten vor der Fahrt nach Fahrplan telefonisch anmelden. Das Bedarfsangebot wird mit Taxifahrzeugen bedient. Bei Bedarf kann bei der Bestellung angegeben werden, dass ein barrierefreies Fahrzeug benötigt wird. Die neue Bedarfslinie soll im Taktraster 20/20/40 (HVZ/NVZ/SVZ) verkehren. In Holzheim sollen drei neue Haltestellen eingerichtet werden. Das Angebot ist zuschlagfrei zum regulären VGN-Tarif nutzbar.

Das Zusatzangebot soll zunächst für zwei Jahre als Probetrieb eingeführt werden.

Kontakt:

Thorsten Brehm: 0174-6731966

Nürnberg, 9. Juli 2020